

GEMEINDE NONNENHORN

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Sitzungsdatum: Montag, 13.04.2026
Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 20:45 Uhr
Ort: im Sitzungszimmer des Rathauses Nonnenhorn

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Krauß, Rainer

Mitglieder des Gemeinderates

Berle, Claudia
Burgtorf, Uwe, Dr.
Egger, Marcus
Gierer, Antje
Gierer, Thomas
Hirlinger, Tobias
Klann-Reisinger, Julia
Kuprella, Christian
Marte, Christoph
Späth, Franz
Witzigmann, Hans-Jörg

Schriftführung

Jäschke, Jutta

Weitere Anwesende:

Zuhörer: 3

Herr Simon Hornstein und Herr Stefan Hener, Freiwillige Feuerwehr Nonnenhorn
Frau Placido, Lindauer Zeitung

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Zentgraf, Heike

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1.** Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil vom 23.02.2026
- 2.** Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung und Entlastung zur Jahresrechnung 2018
Vorlage: Kä/007/2026
- 3.** Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung und Entlastung zur Jahresrechnung 2019
Vorlage: Kä/004/2026
- 4.** Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung und Entlastung zur Jahresrechnung 2022
Vorlage: Kä/005/2026
- 5.** Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung und Entlastung zur Jahresrechnung 2023
Vorlage: Kä/006/2026
- 6.** Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung und Entlastung zur Jahresrechnung 2024
Vorlage: Kä/009/2026
- 7.** Bestätigung der Wahl des neuen Feuerwehrkommandanten sowie des Stellvertreters
- 8.** Bekanntgaben und Anfragen
- 8.1** Gutachten Deutscher Wetterdienst
- 8.2** Baumspende Strandbad
- 8.3** Nachfrage zum Strandbad

Erster Bürgermeister Rainer Krauß eröffnet um 20:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil vom 23.02.2026

Beschluss:

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 23.02.2026 wird genehmigt.

Einstimmig beschlossen

Ja 12 Nein 0

Rainer Krauß
Erster Bürgermeister

Jutta Jäschke
Schriftführung

Der erste Bürgermeister Rainer Krauß nimmt an der Beratung und Beschlussfassung zu den Tagesordnungspunkten 2 – 6 wegen persönlicher Beteiligung nicht teil. Den Vorsitz im Gemeinderat führt der zweite Bürgermeister Thomas Gierer.

2. Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung und Entlastung zur Jahresrechnung 2018

Beschluss:

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 vom 30.08.2021 wurde bekanntgegeben. Einwendungen werden nicht erhoben.

Die im Haushaltsjahr 2018 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Gemeinderatsbeschlüssen erfolgt ist, hiermit gemäß Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt.

Die Jahresrechnung 2018 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

1. Feststellung des Ergebnisses (§ 79 KommHV)

Solleinnahmen Verwaltungshaushalt	4.719.032,76 €
Solleinnahmen Vermögenshaushalt	2.774.287,75 €
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	76,11 €
Summe Solleinnahmen	7.493.244,40 €

Sollausgaben Verwaltungshaushalt	4.718.956,65 €
Sollausgaben Vermögenshaushalt	2.774.287,75 €

Abgang alter Kassenausgabereste	0,00 €
Summe Sollausgaben	7.493.244,40 €

Fehlbetrag/ Überschuss	0,00 €
------------------------	--------

2. Gesamtbetrag der unerledigten Verwahrgelder und Vorschüsse

2.1. unerledigte Vorschüsse	0,00 €
2.2. unerledigte Verwahrgelder	0,00 €

3. Stand der Schulden

Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	697.338,82 €
Zugang	0,00 €
Abgang	41.061,82 €
Stand zum Ende des Haushaltsjahres	656.277,00 €

Einwohnerstand zum 31.12.2018	1.754 Einwohner
Pro-Kopf-Verschuldung 31.12.2018	374,16 €

Stand Rücklagen zum 31.12.2018	1.711.723,70 €
--------------------------------	----------------

Der erste Bürgermeister und die Verwaltung werden entlastet.

Einstimmig beschlossen

Ja 11 Nein 0 Persönlich beteiligt 1

3. Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung und Entlastung zur Jahresrechnung 2019

Beschluss:

Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung der Jahresrechnung 2019

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2019 vom 30.08.2021 wurde bekanntgegeben. Einwendungen werden nicht erhoben.

Die im Haushaltsjahr 2019 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Gemeinderatsbeschlüssen erfolgt ist, hiermit gemäß Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt.

Die Jahresrechnung 2021 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

1. Feststellung des Ergebnisses (§ 79 KommHV)

Solleinnahmen Verwaltungshaushalt	4.496.873,61 €
Solleinnahmen Vermögenshaushalt	1.941.571,85 €
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	- 11.669,94 €
Summe Solleinnahmen	6.426.775,52 €

Sollausgaben Verwaltungshaushalt	4.485.203,67 €
Sollausgaben Vermögenshaushalt	1.941.571,85 €

Abgang alter Kassenausgabereste	0,00 €
Summe Sollausgaben	6.426.775,52 €

Fehlbetrag/ Überschuss	0,00 €
------------------------	--------

2. Gesamtbetrag der unerledigten Verwahrgelder und Vorschüsse

2.1. unerledigte Vorschüsse	6.486,55- €
2.2. unerledigte Verwahrgelder	721,70 €

3. Stand der Schulden

Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	656.277,00 €
Zugang	0,00 €
Abgang	42.549,62 €
Stand zum Ende des Haushaltsjahres	613.727,38 €

Einwohnerstand zum 31.12.2019	1.757 Einwohner
Pro-Kopf-Verschuldung 31.12.2019	349,30 €

Stand Rücklagen zum 31.12.2019	1.982.652,71 €
--------------------------------	----------------

Der erste Bürgermeister und die Verwaltung werden entlastet.

Einstimmig beschlossen

Ja 11 Nein 0 Persönlich beteiligt 1

4. Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung und Entlastung zur Jahresrechnung 2022

Beschluss:

Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung der Jahresrechnung 2022

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2022 vom 12.05.2025 wurde bekanntgegeben. Einwendungen werden nicht erhoben.
Die im Haushaltsjahr 2022 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Gemeinderatsbeschlüssen erfolgt ist, hiermit gemäß Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt.
Die Jahresrechnung 2022 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

1. Feststellung des Ergebnisses (§ 79 KommHV)

Solleinnahmen Verwaltungshaushalt	5.468.164,67 €
Solleinnahmen Vermögenshaushalt	2.490.141,79 €
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	2.371,26 €
Summe Solleinnahmen	7.955.935,20 €

Sollausgaben Verwaltungshaushalt	5.465.793,41 €
Sollausgaben Vermögenshaushalt	2.490.141,79 €

Abgang alter Kassenausgabereste	0,00 €
Summe Sollausgaben	7.955.935,20 €

Fehlbetrag/ Überschuss	0,00 €
------------------------	--------

2. Gesamtbetrag der unerledigten Verwahrgelder und Vorschüsse

2.1. unerledigte Vorschüsse	11.229,84 €
2.2. unerledigte Verwahrgelder	0,00 €

3. Stand der Schulden

Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	3.310.548,83 €
Zugang	0,00 €
Abgang	134.800,20 €
Stand zum Ende des Haushaltsjahres	3.175.748,63 €

Einwohnerstand zum 31.12.2022	1826 Einwohner
Pro-Kopf-Verschuldung 31.12.2022	1.739,18 €

Stand Rücklagen zum 31.12.2022	2.162.764,02 €
--------------------------------	----------------

Der erste Bürgermeister und die Verwaltung werden entlastet.

Einstimmig beschlossen

Ja 11 Nein 0 Persönlich beteiligt 1

5. Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung und Entlastung zur Jahresrechnung 2023

Beschluss:

Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung der Jahresrechnung 2023

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2023 vom 02.06.2024 wurde bekanntgegeben. Einwendungen werden nicht erhoben.

Die im Haushaltsjahr 2023 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Gemeinderatsbeschlüssen erfolgt ist, hiermit gemäß Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt.

Die Jahresrechnung 2023 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

1. Feststellung des Ergebnisses (§ 79 KommHV)

Solleinnahmen Verwaltungshaushalt	6.595.832,11 €
Solleinnahmen Vermögenshaushalt	3.703.402,56 €
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	<u>1.251,60 €</u>
Summe Solleinnahmen	10.297.983,07 €

Sollausgaben Verwaltungshaushalt	6.594.580,51 €
Sollausgaben Vermögenshaushalt	3.703.402,56 €
Abgang alter Kassenausgabereste	<u>0,00 €</u>
Summe Sollausgaben	10.297.983,07 €

Fehlbetrag/ Überschuss	0,00 €
------------------------	--------

2. Gesamtbetrag der unerledigten Verwahrgelder und Vorschüsse

2.1. unerledigte Vorschüsse	11.259,12-€
-----------------------------	-------------

2.2. unerledigte Verwahrgelder	0,00 €
--------------------------------	--------

3. Stand der Schulden

Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	3.175.748,63 €
-------------------------------------	----------------

Zugang	0,00 €
--------	--------

Abgang	354.058,00 €
--------	--------------

Stand zum Ende des Haushaltsjahres	2.821.690,63 €
------------------------------------	----------------

Einwohnerstand zum 31.12.23	1.829 Einwohner
-----------------------------	-----------------

Pro-Kopf-Verschuldung 31.12.2023	1.542,75 €
----------------------------------	------------

Stand Rücklagen zum 31.12.2023	2.591.860,79 €
--------------------------------	----------------

Der erste Bürgermeister und die Verwaltung werden entlastet.

Einstimmig beschlossen

Ja 11 Nein 0 Persönlich beteiligt 1

6. Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung und Entlastung zur Jahresrechnung 2024

Beschluss:

Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung der Jahresrechnung 2024

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2024 vom 19.03.2026 wurde bekanntgegeben. Einwendungen werden nicht erhoben.

Die im Haushaltsjahr 2024 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Gemeinderatsbeschlüssen erfolgt ist, hiermit gemäß Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt.

Die Jahresrechnung 2024 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

1. Feststellung des Ergebnisses (§ 79 KommHV)

Solleinnahmen Verwaltungshaushalt	5.912.198,84 €
-----------------------------------	----------------

Solleinnahmen Vermögenshaushalt	4.008.708,28 €
---------------------------------	----------------

- Abgang alter Kasseneinnahmereste	<u>7.695,51 €</u>
------------------------------------	-------------------

Summe Solleinnahmen	9.913.211,61 €
---------------------	----------------

Sollausgaben Verwaltungshaushalt	5.904.503,33 €
----------------------------------	----------------

Sollausgaben Vermögenshaushalt	4.008.708,28 €
--------------------------------	----------------

Abgang alter Kassenausgabereste	<u>0,00 €</u>
---------------------------------	---------------

Summe Sollausgaben	9.913.211,61 €
--------------------	----------------

Fehlbetrag/ Überschuss	0,00 €
------------------------	--------

2. Gesamtbetrag der unerledigten Verwahrgelder und Vorschüsse	
2.1. unerledigte Vorschüsse	11.625,98 - €
2.2. unerledigte Verwahrgelder	0,00 €

3. Stand der Schulden	
Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	2.821.690,63 €
Zugang	0,00 €
Abgang	114.908,11 €
Stand zum Ende des Haushaltsjahres	2.706.782,52 €

Einwohnerstand zum 31.12.23	1.829 Einwohner
Pro-Kopf-Verschuldung 31.12.2024	1.482,35 €
Stand Rücklagen zum 31.12.2024	2.519.263,20 €

Der erste Bürgermeister und die Verwaltung werden entlastet.

Einstimmig beschlossen

Ja 11 Nein 0 Persönlich beteiligt 1

Thomas Gierer
Zweiter Bürgermeister

Jutta Jäschke
Schriftführung

Den Vorsitz im Gemeinderat übernimmt der Erste Bürgermeister.

7. Bestätigung der Wahl des neuen Feuerwehrkommandanten sowie des Stellvertreters

Bürgermeister Krauß bedankt sich beim bisherigen Kommandanten Julian Schwarz für die geleistete Arbeit als Feuerwehrkommandant.

Bei der 25. ordentlichen Mitgliederversammlung der freiwilligen Feuerwehr am 10.03.2026 wurde Simon Hornstein zum Kommandanten und Stefan Hener zum stellvertretenden Kommandanten der freiwilligen Feuerwehr Nonnenhorn gewählt.

Beide waren wählbar und sind für das Amt geeignet. Sie haben die Wahl angenommen und erfüllen die Voraussetzungen nach § 8 Abs. 6 des Bayerischen Feuerehrgesetzes. Darüber hinaus liegen auch die fachlichen Anforderungen vor.

Beschluss:

Der Gemeinderat bestätigt die Wahl des 1. und 2. Feuerwehrkommandanten und der Freiwilligen Feuerwehr Nonnenhorn vom 10.03.2026 und erteilt einstimmig seine Zustimmung:

- | | |
|---------------|-----------------|
| 1. Kommandant | Simon Hornstein |
| 2. Kommandant | Stefan Hener |

Einstimmig beschlossen
Ja 12 Nein 0

8. Bekanntgaben und Anfragen

8.1 Gutachten Deutscher Wetterdienst

Herr Bürgermeister Krauß teilt mit, dass das Gutachten des Deutschen Wetterdienstes für die weitere Anerkennung als Luftkurort nun vorliegt. Die Beurteilung der Luftqualität ist sehr gut.

Als nächster Schritt ist eine kurmedizinische Beurteilung durch die LMU München erforderlich. Das notwendige Gutachten wurde in Auftrag gegeben. Es wird voraussichtlich im August 2026 erstellt.

Daran anschließend sind die Gutachten an die Regierung von Schwaben zu übermitteln. Dort wird über die weitere Anerkennung als Luftkurort entschieden.

Zur Kenntnis genommen

8.2 Baumspende Strandbad

Frau Klann-Reisinger teilt mit, dass der Förderverein Strandbad eine Baumspende für das Strandbad machen möchte. Es soll ein entsprechender Baum in Absprache mit Herrn Geser vom Bauhof ausgesucht werden.

8.3 Nachfrage zum Strandbad

Herr Späth erkundigt sich nach dem Sachstand im Strandbad. Herr Bürgermeister Krauß teilt mit, dass derzeit der Stromverteiler erneuert wird. Der Verteilerkasten wird neu aufgesetzt. Dabei werden Anlagen außerhalb des Strandbades in einen anderen Verteilerkasten überführt, um die Anlage zu entlasten. Das Wasser wird in der nächsten Woche eingelassen. Es waren keine größeren Reparaturen am Becken erforderlich. Die Abdeckplanen wurden vom Bauhof repariert und können wieder verwendet werden.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Rainer Krauß um 20:45 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Rainer Krauß
Erster Bürgermeister

Jutta Jäschke
Schriftführung